

# Preisblatt

zum Vertrag neu.sw Energie und neu.sw Energie plus, Preise gültig ab dem 01.01.2025

## 1 Preise und Preisbestandteile

Der Strompreis setzt sich aus einem Grundpreis, einem verbrauchsabhängigen Arbeitspreis und einem Entgelt für den Messstellenbetrieb zusammen. Der Gaspreis setzt sich aus dem Grundpreis, einem verbrauchsabhängigen Arbeitspreis und den separat weitergegebenen Preisbestandteilen zusammen. Die Arbeitspreise und die separat weitergegebenen Preisbestandteile werden mengenmäßig abgerechnet. Die Abrechnung der Grundpreise und des Entgeltes für den Messstellenbetrieb erfolgen taggenau.

Preise neu.sw Energie (empfohlen für einen Erdgasjahresverbrauch von 3 060 kWh bis 9 918 kWh)

neu.sw Energie				
Strom	netto		brutto	
Arbeitspreis	27,47	Cent/kWh	32,69	Cent/kWh
Grundpreis	8,48	EUR/Monat	10,09	EUR/Monat
Messstellenbetrieb (Kosten für die konventionelle Messeinrichtung = Eintarifzähler <sup>1</sup> )	7,80	EUR/Jahr	9,28	EUR/Jahr
Gas	netto		brutto	
Arbeitspreis	9,27	Cent/kWh	11,03	Cent/kWh
Grundpreis (bis 25 kW Nennwärmeleistung) für jedes weitere kW Nennwärmeleistung	8,68	EUR/Monat	10,33	EUR/Monat
	0,31	EUR/Monat	0,37	EUR/Monat
Separat weitergegebene Gas-Preisbestandteile:				
Gasspeicherumlage, derzeitige Höhe:	0,299	Cent/kWh	0,36	Cent/kWh
Energiesteuer, derzeitige Höhe:	0,550	Cent/kWh	0,65	Cent/kWh
CO <sub>2</sub> -Preis, derzeitige Höhe:	1,001	Cent/kWh	1,19	Cent/kWh
SLP-Bilanzierungsumlage, derzeitige Höhe:	0,00	Cent/kWh	0,00	Cent/kWh

Preise neu.sw Energie plus (empfohlen für einen Erdgasjahresverbrauch ab 9 919 kWh)

neu.sw Energie plus				
Strom	netto		brutto	
Arbeitspreis	27,47	Cent/kWh	32,69	Cent/kWh
Grundpreis	8,48	EUR/Monat	10,09	EUR/Monat
Messstellenbetrieb (Kosten für die konventionelle Messeinrichtung = Eintarifzähler <sup>1</sup> )	7,80	EUR/Jahr	9,28	EUR/Jahr
Gas	netto		brutto	
Arbeitspreis	8,93	Cent/kWh	10,63	Cent/kWh
Grundpreis (bis 25 kW Nennwärmeleistung) für jedes weitere kW Nennwärmeleistung	11,49	EUR/Monat	13,67	EUR/Monat
	0,31	EUR/Monat	0,37	EUR/Monat
Separat weitergegebene Gas-Preisbestandteile:				
Gasspeicherumlage, derzeitige Höhe:	0,299	Cent/kWh	0,36	Cent/kWh
Energiesteuer, derzeitige Höhe:	0,550	Cent/kWh	0,65	Cent/kWh
CO <sub>2</sub> -Preis, derzeitige Höhe:	1,001	Cent/kWh	1,19	Cent/kWh
SLP-Bilanzierungsumlage, derzeitige Höhe:	0,00	Cent/kWh	0,00	Cent/kWh

### 1.1 Strompreis

#### 1.1.1 Arbeits- und Grundpreis

Im Arbeits- und Grundpreis sind folgende Kosten enthalten: Kosten für Energiebeschaffung und Vertrieb, das an den Netzbetreiber abzuführende Netzentgelt (einschließlich Blindstrom), die vom Netzbetreiber erhobene KWKG-Umlage nach § 12 Energiefinanzierungsgesetz (EnFG), die § 19 StromNEV-Umlage (darin enthalten Wasserstoffumlage), ab 01.01.2025 den

<sup>1</sup> Der Netzbetreiber ermittelt dieses Entgelt zum 01.01. eines Kalenderjahres auf Grundlage der von der zuständigen Regulierungsbehörde nach Maßgabe des § 21a EnWG i. V. m. der Anreizregulierungsverordnung (ARegV), der Stromnetzentgeltverordnung (StromNEV) und sonstigen Bestimmungen des EnWG festgelegten und jeweils zum 01.01. eines Kalenderjahres gemäß § 4 ARegV angepassten Erlösobergrenze. Es beträgt derzeit: 9,28 EUR/Jahr (brutto); 7,80 EUR/Jahr (netto).

Aufschlag für besondere einspeiseseitige Netznutzung nach der Festlegung der BNetzA (Az. BK8-24-001-A), die Offshore-Netzumlage nach § 17f EnWG i. v. m. § 12 EnFG, die Stromsteuer sowie die Konzessionsabgaben.

### 1.1.2 Entgelt für Messstellenbetrieb Strom

Das Entgelt für den **Messstellenbetrieb**<sup>2</sup> wird zuzüglich zu Arbeits- und Grundpreis des Strompreises berechnet und separat ausgewiesen. Der Preis für den Messstellenbetrieb ergibt sich aus dem Preisblatt für die Nutzung des Elektroenergienetzes der Neubrandenburger Stadtwerke GmbH (Netzbetreiber) und aus dem Preisblatt der Neubrandenburger Stadtwerke GmbH für den Messstellenbetrieb von modernen Messeinrichtungen (mME) und intelligenten Messsystemen (iMSys) gemäß Messstellenbetriebsgesetz (MsbG). neu.sw (als Lieferant) ist berechtigt, mit dem grundzuständigen Messstellenbetreiber Vereinbarungen zur Abrechnung der Entgelte für den Messstellenbetrieb mit intelligenten Messsystemen (iMSys) und modernen Messeinrichtungen (mME) zu treffen, wonach der grundzuständige Messstellenbetreiber gegenüber neu.sw (als Lieferanten) abrechnet, soweit neu.sw dabei sicherstellt, dass eine zusätzliche Inanspruchnahme des Kunden für diese Entgelte durch den grundzuständigen Messstellenbetreiber ausgeschlossen ist.

## 1.2 Gaspreis

### 1.2.1 Arbeits- und Grundpreis

Im Arbeits- und Grundpreis sind folgende Kosten enthalten: Kosten für Energiebeschaffung und Vertrieb (inkl. Entgelt für die Nutzung des Virtuellen Handlungspunktes, Konvertierungsentsgelt sowie Konvertierungsumlage), die Kosten für Messstellenbetrieb und Messung – soweit diese Kosten neu.sw in Rechnung gestellt werden –, das an den Netzbetreiber abzuführende Netzentgelt sowie die Konzessionsabgabe.

### 1.2.2 Separat weitergegebene Preisbestandteile

Zusätzlich zum Arbeits- und zum Grundpreis fallen folgende Preisbestandteile in der jeweils geltenden Höhe als separat weitergegebene Preisbestandteile an: Die Energiesteuer, die Gasspeicherumlage, die SLP-Bilanzierungsumlage und die Kosten aus dem Kauf von Emissionszertifikaten (CO<sub>2</sub>-Preis) nach dem Brennstoffemissionshandelsgesetz (BEHG).

## 1.3 Umsatzsteuer

Zusätzlich fällt auf sämtliche vorgenannten Preisbestandteile sowie auf etwaige zukünftige Steuern, Abgaben und sonstige hoheitlich auferlegte Belastungen nach Ziffer 5.1 die Umsatzsteuer (derzeit 19 %) in der jeweils geltenden Höhe an. Ändert sich der Umsatzsteuersatz, ändern sich die Bruttopreise entsprechend. Die Bruttopreise sind kaufmännisch gerundet.

## 2 Service

Die Öffnungszeiten unseres Kundenbüros im Marien-Carrée am Marktplatz sowie unseres telefonischen Kundenservices finden Sie unter: [www.neu-sw.de/service](http://www.neu-sw.de/service).

Der technische Entstördienst unter der Rufnummer 0395 3500-111 steht Ihnen 24 Stunden am Tag zur Verfügung.

## 3 Unterbrechung und Wiederherstellung der Versorgung

3.1 Für die Vor-Ort-Zustellung einer Sperrankündigung berechnen wir 3,77 EUR. Diese Kosten unterliegen nicht der Umsatzsteuer und sind sofort fällig.

3.2 Für die Unterbrechung der Versorgung erstattet der Kunde neu.sw die Kosten, die vom jeweiligen Netzbetreiber für die Unterbrechung des Anschlusses und/oder der Anschlussnutzung berechnet werden. Die Kosten der Unterbrechung unterliegen nicht der Umsatzsteuer und sind sofort fällig.

3.3 Für die Wiederherstellung der Versorgung erstattet der Kunde neu.sw die Kosten, die vom jeweiligen Netzbetreiber für die Wiederherstellung des Anschlusses und/oder der Anschlussnutzung in Rechnung gestellt werden, zuzüglich Umsatzsteuer (derzeit 19 %). Die Kosten der Wiederherstellung sind sofort fällig und vom Kunden, der die Unterbrechung der Anschlussnutzung verursacht hat, zu erstatten.

## 4 Sonstige Leistungen

Sonstige, nicht mit den Preisen für elektrische Energie und Erdgas abgeholte Leistungen/Kosten werden entsprechend der Abrechnung des Netzbetreibers gegenüber neu.sw verursachergerecht an den Kunden weiterberechnet.

---

<sup>2</sup> Der Arbeits- und Grundpreis des Strompreises erhöht sich um das von neu.sw an den zuständigen Netzbetreiber bzw. zuständigen Messstellenbetreiber abzuführende Entgelt für den Messstellenbetrieb mit Messeinrichtungen und Messsystemen in der jeweils geltenden Höhe. neu.sw berechnet die vom Kunden zu zahlenden Entgelte im Rahmen von monatlichen Abschlägen bzw. Abrechnungen mit 1/12 der Jahresentgelte. Wird ein/e iMSys/mME eingebaut, werden die Kosten für den Messstellenbetrieb entsprechend der veröffentlichten Preisblätter für den Betrieb der/des mME/iMSys durch neu.sw weiterberechnet, sofern eine entsprechende Vereinbarung zwischen Messstellenbetreiber und Lieferant neu.sw getroffen ist. Andernfalls werden die Kosten für den Messstellenbetrieb durch Ihren Messstellenbetreiber direkt mit Ihnen abgerechnet. Eine anderweitige Vereinbarung zur Gewährleistung des Messstellenbetriebs kann durch den Kunden nach § 5 oder § 6 des Messstellenbetriebsgesetzes (MsbG) erfolgen.

## **5 Zukünftige Steuern, Abgaben und sonstige hoheitlich auferlegte Belastungen/Preisanpassungen nach billigem Ermessen**

- 5.1 Wird die Belieferung oder die Verteilung von elektrischer Energie bzw. Erdgas nach Vertragsschluss mit zusätzlichen in Ziffer 1 nicht genannten Steuern oder Abgaben belegt, erhöht sich der Preis nach Ziffer 1 um die hieraus entstehenden Mehrkosten in der jeweils geltenden Höhe. Satz 1 gilt entsprechend, falls die Belieferung oder die Verteilung von elektrischer Energie/Erdgas nach Vertragsschluss mit einer hoheitlich auferlegten, allgemein verbindlichen Belastung (d. h. keine Bußgelder o. ä.) belegt wird, soweit diese unmittelbaren Einfluss auf die Kosten für die nach diesem Vertrag geschuldeten Leistungen hat. Die Weitergabe in der jeweils geltenden Höhe nach Satz 1 und 2 führt bei Erstattungen (z. B. in Form negativer Umlagen) zu einer entsprechenden Preisreduzierung. Eine Weiterberechnung erfolgt nicht, soweit die Mehrkosten nach Höhe und Zeitpunkt ihres Entstehens bereits bei Vertragsschluss konkret vorhersehbar waren oder die jeweilige gesetzliche Regelung der Weiterberechnung entgegensteht. Eine Weiterberechnung ist auf die Mehrkosten beschränkt, die nach dem Sinn und Zweck der gesetzlichen Regelung dem einzelnen Vertragsverhältnis (z. B. nach Kopf oder nach Verbrauch) zugeordnet werden können. Eine Weiterberechnung erfolgt ab dem Zeitpunkt der Entstehung der Mehrkosten. Der Kunde wird über eine solche Weiterberechnung spätestens mit der Rechnungsstellung informiert.
- 5.2 neu.sw teilt dem Kunden die jeweils geltende Höhe des Entgeltes für den Messstellenbetrieb, die Höhe der separat weitergegebenen Preisbestandteile, der Umsatzsteuer sowie zusätzlicher Steuern und Abgaben nach Ziffer 5.1 auf Anfrage mit.
- 5.3 neu.sw ist verpflichtet, die Preise nach Ziffer 1.1.1 und 1.2.1 – nicht hingegen die Umsatzsteuer, das Entgelt für den Messstellenbetrieb sowie die in den Ziffern 1.2.2 und 5.1 aufgeführten, separat in jeweils geltender Höhe weitergegebenen Preisbestandteile – durch einseitige Leistungsbestimmung nach billigem Ermessen gemäß § 315 BGB anzupassen (Erhöhungen oder Senkungen). Anlass für eine solche Preisanpassung ist ausschließlich eine Änderung der in den Ziffern 1.1.1 und 1.2.1 genannten Kosten. neu.sw überwacht fortlaufend die Entwicklung dieser Kosten. Der Umfang einer solchen Preisanpassung ist auf die Veränderung der Kosten nach Ziffer 1.1.1 und Ziffer 1.2.1 seit der jeweils vorhergehenden Preisanpassung nach dieser Ziffer bzw. – sofern noch keine Preisanpassung nach dieser Ziffer erfolgt ist – seit der erstmaligen Tarifikalkulation bis zum Zeitpunkt des geplanten Wirksamwerdens der aktuellen Preisanpassung beschränkt. Kostensteigerungen und Kostensenkungen sind bei jeder Preisanpassung gegenläufig zu saldieren. Die einseitige Leistungsbestimmung von neu.sw nach billigem Ermessen bezieht sich auch auf die jeweiligen Zeitpunkte einer Preisanpassung; diese sind so zu wählen, dass Kostensenkungen nicht nach für den Kunden ungünstigeren Maßstäben Rechnung getragen werden als Kostenerhöhungen, also Kostensenkungen mindestens in gleichem Umfang preiswirksam werden wie Kostenerhöhungen. Der Kunde hat gemäß § 315 Absatz 3 BGB das Recht, die Ausübung des billigen Ermessens von neu.sw gerichtlich überprüfen zu lassen. Änderungen der Preise nach dieser Ziffer sind nur zum Monatsersten – sofern eine vertragliche Erstlaufzeit vereinbart wurde, frühestens erstmals zum Ablauf der vertraglichen Erstlaufzeit – möglich. Preisanpassungen werden nur wirksam, wenn neu.sw dem Kunden die Änderungen spätestens einen Monat vor dem geplanten Wirksamwerden in Textform mitteilt. Ist der Kunde mit der mitgeteilten Preisanpassung nicht einverstanden, hat er das Recht, den Vertrag ohne Einhaltung einer Kündigungsfrist zum Zeitpunkt des Wirksamwerdens der Preisanpassung zu kündigen. Hierauf wird der Kunde von neu.sw in der Mitteilung gesondert hingewiesen.

**Alle früheren Fassungen des Preisblattes verlieren hiermit ihre Gültigkeit.**